



# Presse-Information

## **Energiekosten senken, Steuerlast mindern, Bürokratie abbauen**

### **Gemeinsam für den Mittelstand – 20 Verbände unterzeichnen 10-Punkte-Plan zur Wahl**

Berlin 04.09.2013

In einem 10-Punkte-Plan haben 20 mittelständische Verbände -darunter auch der ADT-Bundesverband- ihre gemeinsamen Forderungen an die Politik zur Bundestagswahl vorgestellt. Im Zentrum steht eine spürbare Entlastung der Betriebe und Bürger bei Energiekosten und Steuern. Der Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft (BVMW) ist Initiator und Koordinator der gemeinsamen Aktion. Im Rahmen einer gemeinsamen Pressekonferenz wurde am 4. September in Berlin der 10-Punkte-Plan von allen beteiligten Verbänden unterzeichnet.

Die Verbände schlagen in ihrer gemeinsamen Erklärung u.a. eine steuerliche Freistellung re-investierter Gewinne zur Eigenkapitalbildung vor. Zudem seien Steuervereinfachungen dringend geboten. Um im globalen Wettbewerb bestehen zu können, brauche der deutsche Mittelstand leistungsfähige Transport- und Verkehrssysteme sowie eine flächendeckende IT-Infrastruktur. Die Stromversorgung müsse in Zukunft so dezentral wie möglich, so zentral wie nötig sein. Der Staat solle Forschung durch steuerliche Förderung unterstützen.

Zur Bekämpfung der Bürokratie sprechen sich die Verbände für eine Deregulierungsoffensive der Bundesregierung mit einer jährlichen Bürokratiebilanz aus. Die Flexibilisierung des deutschen Arbeitsmarktes sei konsequent fortzusetzen, gerade bei Arbeitszeitmodellen. Auf europäischer Ebene bedürfe es einer unabhängigen Aufsichtsbehörde für den Finanzsektor und transparenter Rating-Prozesse, heißt es in dem 10-Punkte-Plan. Die Schuldenlast einzelner EU-Mitglieder müsse zur Not durch Umschuldung reduziert werden.

#### **Info:**

Die beteiligten 20 Verbände vertreten annähernd 300.000 Unternehmen aller Branchen mit über acht Millionen Beschäftigten. Der 10-Punkte-Plan ist abrufbar unter [www.bvmw.de](http://www.bvmw.de)

**Hintergrund ADT:**

*Im ADT - Bundesverband Deutscher Innovations-, Technologie- und Gründerzentren e.V. - sind rund 150 Innovationszentren und zahlreiche andere Mitglieder vereint, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Existenzgründungen zu fördern und neue, innovative Technologiefirmen zu unterstützen. Die Mitgliedszentren des ADT nehmen gründungswillige Unternehmer gern auf, beraten sie qualifiziert in allen die Unternehmensgründung betreffenden Fragen, betreuen sie bei den ersten Schritten und bieten ihnen eine hervorragende Infrastruktur – von modernsten Kommunikationsmöglichkeiten bis hin zu komplexen Laborlösungen.*

*Der ADT-Bundesverband vertritt in erster Linie die Interessen der Mitglieder gegenüber Öffentlichkeit, Politik und Wirtschaft. Darüber hinaus bietet er den Mitgliedern neben Erfahrungsaustausch, Know-How-Vermittlung sowie nationale und Internationale Netzwerke weitere Vorteile und Unterstützung.*

**Herausgeber:**

**ADT Bundesverband Deutscher Innovations-,  
Technologie- und Gründerzentren e. V.**

Jägerstraße 67, 10117 Berlin

Tel: 030-3920 0581 Fax: -0582

adt@adt-online.de

<http://www.adt-online.de>

Andrea Glaser

Geschäftsführerin

**Verantwortlich:**

Dr. Bertram Dressel

Präsident

Tel: 0351-8718665

[kontakt@tzdresden.de](mailto:kontakt@tzdresden.de)